



SOUTH DENMARK EUROPEAN OFFICE

ARCHITEKT

sophie green
Nicola Pedersoli
Rasmus Mørch

BAUJAHR

2014

FLÄCHE

1100 m²

STADTORT

Bilund, Dänemark

BETEILIGTE

Fotografie:
Eric Dahlstedt &
Stephan Dörge

In einem Jugendstilgebäude im Brüsseler Europaviertel befindet sich das South Denmark European Office, das 2014 einer innenarchitektonischen Neugestaltung unterzogen wurde. Das neue Konzept unterstützt den einheitlichen Auftritt des Büros, indem es die Farben des Corporate Designs in die Innenausstattung integriert, das Logo in verschiedenen Raumsequenzen inszeniert und eine angenehme Atmosphäre zum Arbeiten und zum Empfang von Gästen schafft. Die ehemals rüchsterne Bürofläche wurde in ein Ensemble aus sowohl geschlossenen als auch offenen Arbeitsbereichen transformiert. Außerdem entstanden Räumlichkeiten mit flexiblen Nutzungsmöglichkeiten, in denen Konferenzen gehalten und Pausen verbracht werden können. Graphische Elemente und die Farben des Logos ziehen sich stilistisch durch alle Räume und stehen in Bezug zu den Kernaspekten der Corporate Identity – Verbänden, Vernetzen und Repräsentieren. Die Verwaltungsfäche erstreckt sich über zwei Etagen. Während im dritten Stock des Altbau vornehmlich helle und einladende Arbeitsplätze untergebracht sind, befinden sich im vierten Stock ein Boardroom, ein Gemeinschaftsraum und der Zugang zu einer Dachterrasse mit Blick über die Dächer des Europaviertels. Im Sitzungssaal ist das Logo in Form einer

Wandinstallation abstrahiert, die mittels transparenter farbiger Schreine eine Dreidimensionalität des Symbols erzeugt. Die drei Farben des Logos, Grün, Blau und Gelb, werden auch in der Möblierung aufgesammelt und setzen Akzente in den überwiegend weiß gehaltenen Räumen. Das begehbare Flachdach wurde als Terrasse nutzbar gemacht und bietet Raum für kleinere Empfänge und die Platzgestaltung der Mitarbeiter. Pflanzenkästen lockern die strikte Oberkante und stellen die Verbindung zur umgebenden Natur her. Auf dem Dach installierte Technikelemente wurden mit wetterbeständigem Bambus Komposit verpackt und fügen sich so optisch wie funktional in die Gestaltung der Sitzgelegenheiten ein. Boden und Rückenlehnen sind aus dem gleichen Material und nehmen in Schnitt und Anordnung das grafische Programm der Verwaltungsräume wieder auf. Für den Gemeinschaftsraum wurden Bänke nach dem selben Konzept entworfen, in deren Stauraum für die Lagerung von Getränken vorhanden ist. Die gemischte Wirkung der tiefen Sitzmöglichkeiten wird durch Klauen, LED Leuchtelemente und Holzstühle als Beistellstühle ergänzt und schafft einen Ort der Erholung.

1 Das farbige Logo wird im Eingangsbereich festlich in der Akustik überstrahlt.



1 Abgebildet auf dem Leinwand des Büros „Verbinden und Verbunden“ wurde das Logo im Boardroom als „Strong Wall Art“ umgesetzt.

2 Auf dem Dach installierte Technikelemente wurden mit wetterbeständigem Bambus Komposit verpackt und fügen sich so optisch wie funktional in die Gestaltung der Sitzgelegenheiten ein.

3 Im Gemeinschaftsraum wurde eine tolle Sitzecke angelegt, die viel Diskursum bietet. Klauen, LED Leuchtelemente und Holzstühle als Beistellstühle lassen eine angenehme Atmosphäre entstehen.

